



Lehre als Forstwart

Mein Name ist Markus Räss und ich mache die 3 Jahre dauernde Ausbildung zum Forstwart, aktuell im 2. Lehrjahr. Die Ausbildung gefällt mir sehr, da es ein naturverbundener Beruf ist, in welchem es auch um Naturschutz und den Klimawandel geht. Für mich war immer klar, dass ich eine handwerkliche Ausbildung machen möchte. Zuerst habe ich als Strassenbauer geschnuppert, jedoch sagt mir die Materie Holz und Natur mehr zu. In diesem Beruf kann man sehr schnell auch selbstständig arbeiten.

Nicht jede Gemeinde bietet die Möglichkeit Forstwart zu lernen und für die Gemeinde Teufen habe ich mich entschieden, da das Team eine angenehme Grösse hat und das Forstrevier übersichtlich ist. Meine Haupttätigkeiten sind saisonal bedingt:

- Winter: Holzernte mit den Teilarbeiten Fällen / Entasten / Rücken Lagern
- Frühling: Pflanzen von neuen Bäumen und Aufräumen der Holzschläge
- Sommer: Unterhalt der Waldwege mit Kies und Mähen der Strassenränder, Naturverjüngungen, gesetzte Pflanzen von Unkraut und Dornen befreien
- Herbst: Waldstrassen und Wasserableitungen von Laub befreien / Beginn der Holzernte



Bei allen Tätigkeiten ist immer wichtig, dass ich den Wald achte und ihn schone. Bäume welche vom Borkenkäfer befallen sind müssen wir z. B. entfernen. Ich muss meine Arbeiten sorgfältig und sicher ausführen damit es keine Unfälle gibt. Für mich ist es auf jeden Fall die richtige Berufswahl.

Wer sich für einen Waldberuf interessiert findet alles Wissenswerte unter www.codoc.ch